

Bundesgymnasium Neunkirchen, Matura 1972 – Studium der Kunstgeschichte und Klassischen Archäologie: Promotion März 1980 – Seit 1. Jänner 1979 im Museum moderner Kunst tätig.

**Schwerpunkte** der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:  
Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts.

## **B A R T H Fritz Eckart**

Dr. phil.

Geboren am 9. Dezember 1939 in Wien; Rat und Kustos an der Prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums in Wien (Burgring 7, 1010 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41/280 DW).

Realgymnasium, Matura 1958 – Studium der Ur- und Frühgeschichte sowie der Alten Geschichte an den Universitäten in Wien und Tübingen: Promotion 11. Juni 1964.

1. Jänner 1962 bis 31. Juni 1964 als Stipendiat, seit 1. Juli 1964 als Vertragsbediensteter im Naturhistorischen Museum tätig.

1. Sekretär der Anthropologischen Gesellschaft in Wien, Korrespondierendes Mitglied des Deutschen Archäologischen Instituts und Mitglied der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Ur- und Frühgeschichte.

**Schwerpunkte** der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Präparation von Bodenfunden, prähistorischer Salzbergbau, Gräberfeld Hallstatt, ältere Eisenzeit.

## **B A U E R Kurt**

Dipl.Ing. Dr. phil.

Geboren am 18. November 1926 in Kalwang/Steiermark; Oberrat und Direktor der 1. Zoologischen Abteilung (Vertebrata) des Naturhistorischen Museums in Wien (Burgring 7, 1010 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41/310 DW).

II. Bundesrealgymnasium Graz, Matura 1946 – Studium an der Forstwissenschaftlichen Universität Wien: Dipl.Ing. am 29. Mai 1953; Studium der Zoologie (Paläontologie) an der Universität Wien: Promotion 31. Mai 1958.

1953 bis 1958 Leiter der Österreichischen Vogelwarte Neusiedlersee – 1958 bis 1961 Forschungsstipendiat des Landes Nordrhein-Westfalen, bzw. wissenschaftlicher Angestellter der Deutschen Forschungsgemeinschaft am Museum Alexander Koenig in Bonn – Seit 1. Juli 1961 im Naturhistorischen Museum tätig.

Mitglied der American Ornithologist's Union, der Schweizerischen Ornithologischen Gesellschaft und des International Ornithological Comitee, sowie mehrerer Fachgesellschaften.

**Schwerpunkte** der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:  
Systematik, Faunistik und Ökologie von Säugetieren und Vögeln (vor allem der Westpaläarktis).

## B A U E R Rotraud

Dr. phil.

Geboren am 31. Jänner 1941 in Wien; Rat und Kustos an der Sammlung für Plastik und Kunstgewerbe des Kunsthistorischen Museums in Wien (Burgring 5, 1010 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41/392 DW).

Realschule Klagenfurt, Matura 1959 – Studium der Kunstgeschichte und Archäologie an den Universitäten Graz und Wien: Promotion 1969 – Seit 1969 im Kunsthistorischen Museum tätig.

**Schwerpunkte** der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Tapisserien, Textilien der Schatzkammern.

## B A U E R Wilhelm Peter

Ing. (ehem.) Dr. phil.

Geboren am 29. Juni 1933 in Wien; Oberrat und Leiter des chemischen Labors sowie der Restaurierwerkstätte des Museums für Völkerkunde in Wien (Neue Hofburg, 1014 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41).

Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien XVII, Matura 1955 – 4 Semester Meisterschule für Konservierung an der Akademie der bildenden Künste in Wien; Studium der Chemie und Physik sowie der Völkerkunde an der Universität Wien: Promotion 1963 – Seit 1955 im Museum für Völkerkunde tätig.

Mitglied des International Institute for Conservation (IIC), der Arbeitsgemeinschaft des Technischen Museumspersonals in Mainz (ATM), der Working group „ethnographic materials“ im ICOM-Committee for Conservation, Mitglied der Österreichischen Sektion des CVMAE, der Gesellschaft Deutscher Chemiker (Archäometrie), der Österreichischen Ethnologischen Gesellschaft und der Anthropologischen Gesellschaft.

**Schwerpunkte** der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Sicherheitseinrichtungen, Materialuntersuchungen (Archäometrie), historische Technologien, Fälschungsdiagnose, Konservierungsforschung.